

Pressemitteilung



27. Februar 2015

Kinoaktion jährt sich zum 10. Mal

Die Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Soest, der Zeitungsverlag "Der Patriot" und die Filmtheater-Betriebe Nieuwdorp bieten in diesem Jahr wieder ihre gemeinsame Kinoaktion an.

Die beliebte Kinoaktion zum Internationalen Frauentag in Lippstadt feiert in diesem Jahr ein Jubiläum. Aus diesem Grund haben sich die Filmtheater-Betriebe Nieuwdorp und die Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Soest etwas einfallen lassen. Für Besucherinnen und Besucher wird es ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen geben. Die Kinoaktion findet am Freitag, 6. März 2015 im Cinema+Studio-Center in der Rathauspassage Lippstadt statt.

Eine weitere Neuerung ist, dass es in diesem Jahr auch erstmalig keine Abstimmung geben wird. Es werden dennoch, wie in den Vorjahren, zwei Filme gezeigt. Beide Filme sind mit dem „Prädikat besonders wertvoll“ der deutschen Film- und Medienbewertung ausgezeichnet und der Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem Thema Migration.

Der Film „Das Mädchen Wadjda“ hat im letzten Jahr ganz knapp den Einzug ins Finale verpasst. Im ersten in Saudi-Arabien entstandenen Spielfilm erzählt Haifaa Al Mansour von einem Mädchen und ihrem großen Traum.

Der Schulweg der zehnjährigen Wadjda aus dem saudi-arabischen Riad führt sie an einem Spielzeuggeschäft vorbei, das ein grünes Fahrrad anbietet. Dabei schlägt ihr Herz stets höher, denn dieses Rad zu besitzen würde bedeuten, sich endlich gegen den Nachbarsjungen Abdullah durchsetzen zu können und ihm, schnell wie der Wind, davon zu flitzen. Obwohl es Mädchen untersagt ist Fahrrad zu fahren, heckt Wadjda einen Plan aus, wie sie auf dem Schulhof Geld für das Rad verdienen kann. Als Wadjdas Machenschaften auffliegen, droht ein Schulverweis und die Hoffnung auf das Geld ist dahin. Dem Mädchen bleibt nur eine Chance: Sie muss den hoch dotierten Koran- Rezitationswettbewerb der Schule gewinnen. Mit viel Eifer und Erfindungsgeist macht sie sich daran, fromm zu werden. Und so hat sie auch keine Augen für die Probleme der Mutter, die mit allen Mitteln zu verhindern versucht, dass ihr Mann sich eine zweite Frau nimmt. Es ist der erste Film aus Saudi-Arabien, der von einer Frau gedreht wurde. Vorstellungsbeginn ist um 17.30 und 20.30 Uhr.

Madame Mallory und der Duft von Curry ist eine Komödie, u.a. mit der Schauspielerin Helen Mirren. Die Familie Kadam verlässt ihre Heimat Indien, angeführt von Familienoberhaupt „Papa“ (Om Puri), und landet über Umwege in dem idyllischen Dörfchen Saint-Antonin-Noble-Val im Süden Frankreichs – genau der richtige Ort, um ein indisches Restaurant zu eröffnen, entscheidet Papa. Das wiederum gefällt Madame Mallory (Helen Mirren) gar nicht: Die unterkühlte Französin ist Chefin des „Le Saule Pleureur“, einem mit dem Michelin Stern ausgezeichneten französischen Restaurant, nur wenige Schritte entfernt von dem neuen, lebhaften indischen Lokal der Familie Kadam. Und so findet Hassan (Manish Dayal) sich plötzlich in einer handfesten Restaurantfehde zwischen seiner indischen Großfamilie und ihrem „Maison Mumbai“ auf der einen Seite und der alteingesessenen Madame Mallory auf der anderen Seite wieder. Bis sich Hassans Leidenschaft sowohl für französische Haute Cuisine als auch für Madame Mallorys bezaubernde Sous-Chefin Marquerite (Charlotte Le Bon) vereint mit seiner wunderbaren Gabe, die Köstlichkeiten beider Kulturen zu verbinden und Saint-Antonin-Noble-Val mit unwiderstehlichen Aromen zu durchdringen, die selbst Madame Mallory nicht ignorieren kann. Vorstellungsbeginn ist um 17.00 und 20.00 Uhr.

V.i.S.d.P.: Gemeindeverwaltung Anröchte, Hauptstraße 74, 59609 Anröchte,
Tel.: 02947/888-0; Fax: 02947/888-180; e-Mail: post@anroechte.de; Internet: www.anroechte.de

Pressemitteilung



27. Februar 2015

Der Eintritt pro Filmvorstellung beläuft sich auf 6 Euro. Karten sind ab sofort über den Vorverkauf im Cinema+Studio-Center in der Rathauspassage in Lippstadt oder im Internet unter www.cineplex.de/lippstadt erhältlich. Kartenreservierungen sind ab Freitag, 27. Februar unter 02941/3344 möglich.

Erfahrungsgemäß sind die Abendvorstellungen immer besonders gut besucht, es ist daher ratsam, schon nachmittags die Vorstellungen zu besuchen.

Die Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Soest und Kinobetreiber Hubert Nieuwdorp laden zur Kinoaktion am 6. März ins Cinema+Studio-Center ein.

V.i.S.d.P.: Gemeindeverwaltung Anröchte, Hauptstraße 74, 59609 Anröchte,
Tel.: 02947/888-0; Fax: 02947/888-180; e-Mail: post@anroechte.de; Internet: www.anroechte.de